

Bericht	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Bauen, Verkehr, Umwelt
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 101 - Stadtentwicklung und Städtebau
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Elke Werner 563 - 5949 563 - 8043 elke.werner@stadt.wuppertal.de
	Datum:	08.02.2018
	Drucks.-Nr.:	VO/0118/18 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
15.02.2018	BV Uellendahl-Katernberg	Entgegennahme o. B.
20.02.2018	BV Heckinghausen	Entgegennahme o. B.
20.02.2018	BV Oberbarmen	Entgegennahme o. B.
20.02.2018	BV Ronsdorf	Entgegennahme o. B.
21.02.2018	BV Cronenberg	Entgegennahme o. B.
21.02.2018	BV Vohwinkel	Entgegennahme o. B.
27.02.2018	BV Langerfeld-Beyenburg	Entgegennahme o. B.
27.02.2018	BV Barmen	Entgegennahme o. B.
28.02.2018	BV Elberfeld	Entgegennahme o. B.
28.02.2018	BV Elberfeld-West	Entgegennahme o. B.
01.03.2018	Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen	Entgegennahme o. B.
07.03.2018	Hauptausschuss	Entgegennahme o. B.
12.03.2018	Rat der Stadt Wuppertal	Entgegennahme o. B.
Handlungsprogramm Brachflächen - Fortschreibung 2017		

Grund der Vorlage

Jährliche Aktualisierung des Handlungsprogramms Brachflächen

Beschlussvorschlag

Der Bericht wird ohne Beschluss entgegen genommen.

Einverständnisse

Nicht erforderlich

Unterschrift

Mucke

Begründung

Im Frühjahr 2016 hat die Verwaltung ein neues Handlungsprogramm Brachflächen vorgelegt und vorgeschlagen, das Programm jährlich fortzuschreiben. Diese Fortschreibung sollte im Wesentlichen auf Grundlage von Erkenntnissen aus der Bauordnung erfolgen. Hierzu wurde das interne Wuppertaler Navigations- und Datenmanagementsystem (WuNDa) mit statistischen Daten verschnitten. Darüber hinaus sind weitere planungsrelevante Erkenntnisse aus anderen Quellen (z.B. Expertengespräche, Presse) in die Fortschreibung eingeflossen.

Das überarbeitete Programm enthält tabellarische Übersichten zu den Bestandsstandorten mit einem kurzen Hinweis, ob ein Projektfortschritt erzielt wurde. Die Tabellen befinden sich in Anlage des fortgeschriebenen Programms und wurden für die jeweiligen Stadtbezirke gesondert erstellt. Ferner sind zehn „neue“ Standorte aufgenommen worden. Für diese wurde, wie im Ursprungsprogramm auch, jeweils ein Steckbrief mit Flächeninformationen erstellt. Aus Datenschutzgründen wurde auf eine exakte Darstellung des Standortes verzichtet, d.h. die Plan- sowie die Luftbildausschnitte geben lediglich die ungefähre Lage des Standortes wider.

Das Ergebnis in Kurzfassung:

Mit Stand 01.01.2016 wurden 101 Brachflächen in einer Größe von insgesamt rund 126 ha erfasst.

In über 50% der Fälle (52 Standorte mit einem Volumen von ca. 68 ha) ist ein Fortschritt erzielt worden. Hierzu zählt z.B. ein nächster Verfahrensschritt im Bauleitplanverfahren, ein Bauantrag, die Baugenehmigung oder eine Fertigstellung.

Wenn ein Standort revitalisiert wurde bzw. so weit in der Entwicklung fortgeschritten ist, dass mit einem erfolgreichen Abschluss gerechnet werden kann, fällt er aus der Übersicht heraus. Im Zeitraum von Januar 2016 bis September 2017 wurden danach 17 Standorte vollständig oder teilweise revitalisiert. Diese Standorte haben ein Volumen von 12 ha.

Zehn „neue“ Standorte mit einem Volumen von ca. 3 ha wurden in das Programm aufgenommen.

Damit ergibt sich zum Stichtag 30.09.2017 ein Bestand von 98 Standorten mit einem Volumen von ca. 117 ha.

Demografie-Check

Entfällt

Kosten und Finanzierung

Entfällt

Zeitplan

Entfällt

Anlagen

Handlungsprogramm Brachflächen – Fortschreibung 2017